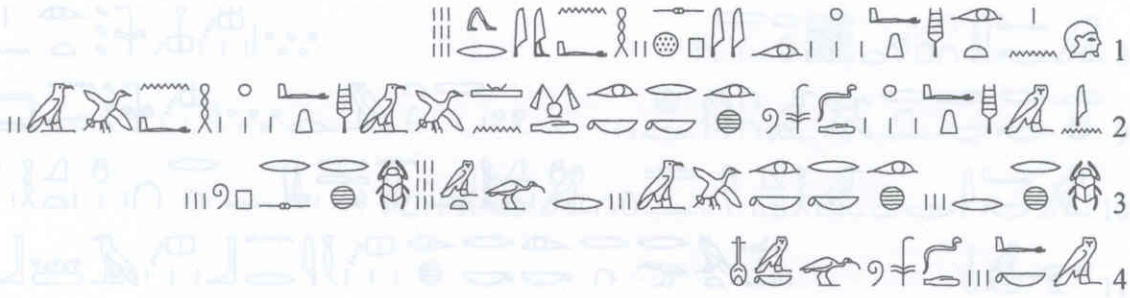
pMoskau, Nr. 25

Text



Transkription und Übersetzung

1 | *tp n jr.t ꜥḥꜥ*	Methode des Berechnens von einer Menge
jrj.w zp 2 ḥnꜥ jj r 9	mal 2 gerechnet, zusammen (mit der Menge) gekommen zu 9.
2 | *jn-m ꜥḥꜥ ḏd sw*	Was ist die Menge, die es sagt?
jrj.ḫr=k jrj=k dmḏ n pꜣ ꜥḥꜥ	Dann berechnest du die Summe von dieser Menge
ḥnꜥ pꜣ 2	zusammen mit diesen 2.
3 | *ḫpr.ḫr 3*	Dann resultiert 3.
jrj.ḫr=k jrj=k pꜣ 3 r gm.t 9	Dann dividierst du 9 durch diese 3.
ḫpr.ḫr zp 3	Dann resultieren 3 mal.
4 | *mk 3 ḏd sw*	Siehe, 3 ist die, die es sagt.
gmj=k nfr	Was von dir gefunden wurde, ist richtig.

Anmerkungen

Zeile 2

Lesung *jn-m* nach einem der Vorschläge (allerdings dem von Peet weniger favorisierten) von PEET, 1931b, S. 159: „Our scribe, consistent in few things, is consistent in not turning down the base stroke of 𓅱 and the head of the bird here intended is not that of 𓅱. Since the fuller form of 𓅱 is not used elsewhere in the papyrus, the probability is in favour of the reading 𓅱, though its diacritical point is omitted."